



PHYSIKALISCHES KOLLOQUIUM

Referent:

Prof. Dr. André Bresges

Universität zu Köln

Institut für Physikdidaktik



Thema:

**Tablets im differenzierten und inklusiven Physikunterricht -
Wirkungsforschung, Möglichkeiten und Grenzen.**

Zeit und Ort:

Dienstag, 25.04.2017, 16:40 Uhr

Recknagel-Bau, Hörsaal REC/C213, Haeckelstr. 3

Leiter:

Prof. Dr. Gesche Pospiech

Kurzfassung:

Tablets im Unterricht spalten die Gemüter. Manche Eltern, Lehrer und manche Autoren wünschen sich Schule als einen Freiraum von Smartphones und Tablets, die den Alltag der Schülerinnen und Schüler ohnehin dominieren würden. Die andere Seite argumentiert mit dem hohen Interesse der Jugendlichen an diesen Geräten und fordert von der Schule, den Weg der Schülerinnen und Schüler in eine digitale Zukunft zu ebnen. Nicht zuletzt werden die Geräte verschiedentlich als Brückentechnologie für einen barrierefreien Unterricht eingesetzt, so dass auch mit der Hoffnung an ein Gelingen der Inklusion mit ihnen verbunden ist. Im Vortrag wird eine Übersicht zur bisherigen Forschung im Unterricht in diesem Bereich geliefert. Möglichkeiten, aber auch Grenzen der Technologie werden beleuchtet. Ziel ist eine Objektivierung der zum Teil schon dogmatisch geführten Diskussion auf der Grundlage vorliegender Daten.

Biographie:

Prof. Dr. André Bresges absolvierte eine Ausbildung als Lehrer für Physik und Technik (Sek I/II) und machte sein 2. Staatsexamen 1998. 2002 promovierte er. Seit 2007 hat er die Professur für Physik und ihre Didaktik an der Universität zu Köln. Gleichzeitig begleitet er wissenschaftlich pädagogische und didaktische Themen für Polizei, Schulträger und Schulen (Crash Kurs NRW, iPads an Kölner Schulen). Er ist Projektleiter der "Competence Labs" im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung an der Universität zu Köln.

Mitglied von:



**DRESDEN
concept**
Exzellenz aus
Wissenschaft
und Kultur